

Arri T24

LICHT/EQUIPMENT

Arri T24 ist ein 24000-Watt Fresnel-Scheinwerfer — das Flaggschiff unter den Tungsten-Spots für Großproduktionen.

Technische Details Das Herzstück bildet eine 24.000-Watt-Halogen-Lampe (Typ FEP) mit G38-Sockel und einer Brenndauer von 200 Stunden. Die Fresnel-Linse hat einen Durchmesser von 14 Zoll (356 mm) und ermöglicht eine Strahlwinkel-Verstellung von 12° (Spot) bis 60° (Flood). Das Gehäuse aus eloxiertem Aluminium verfügt über eine mechanische Dimm-Funktion mittels Doppel-Scrim-Halterung und einen integrierten Farbfolien-Rahmen für 20x24-Zoll-Filter. Die Stromaufnahme beträgt 100 Ampere bei 240V, weshalb eine CEE-Form-Steckverbindung oder Festanschluss erforderlich ist.

Geschichte & Entwicklung ARRI führte den T24 1987 als Spitzenmodell der True Blue D-Serie ein, um der steigenden Nachfrage nach großflächiger Ausleuchtung von Filmsets gerecht zu werden. Die Entwicklung erfolgte parallel zu den ersten großbudgetigen Actionfilmen der 1980er Jahre, die extensive Nachtaufnahmen und Tageslicht-Simulation in Studios erforderten. 1995 erhielt das Modell eine überarbeitete Elektronik mit verbesserter Wärmeableitung. Seit 2010 gilt der T24 als Legacy-Produkt, wird aber weiterhin produziert und weltweit in Filmstudios eingesetzt.

Praxiseinsatz im Film Der T24 dient primär als Key Light für weitläufige Szenen oder zur Tageslicht-Simulation durch große Studiofenster. Bei "Blade Runner 2049" (2017) nutzte DoP Roger Deakins mehrere T24-Einheiten zur Ausleuchtung der riesigen Wallace-Corporation-Sets. In der TV-Produktion kommt der Scheinwerfer bei Talkshow-Studios zum Einsatz, wo gleichmäßige Grundausleuchtung großer Flächen erforderlich ist. Der Aufbau erfordert mindestens zwei Techniker und einen Kran oder schwere Stative, da das Gerät nicht handgehalten werden kann. Die extreme Hitzeentwicklung begrenzt den Dauerbetrieb auf maximal 8 Stunden. **Vergleich & Alternativen** Der T24 konkurriert direkt mit dem Mole-Richardson 24K Senior und dem K5600 Joker-Bug 24K HMI. Während HMI-Alternativen tageslichtbalanciert sind (5600K) und weniger Strom verbrauchen, bietet der Tungsten-T24 konsistentere Farbwiedergabe bei Hauttönen. Moderne LED-Arrays wie das ARRI SkyPanel S360-C erreichen ähnliche Lichtausbeute bei deutlich geringerem Stromverbrauch, kosten aber das Dreifache. Für mobile Produktionen weichen Kamerteams auf 12K- oder 18K-Versionen aus, die noch von zwei Personen transportiert werden können. Aktuelles Arri Lighting Rental hat einen neuen Lightning Effect entwickelt, der speziell für die Arri T24 Tungsten-Scheinwerfer konzipiert wurde. Das Zubehör ist auch mit anderen Arri-Fixtures wie dem 18k Compact HMI und Arrimax 18k MSR kompatibel. Der Lightning Effect ermöglicht kontrollierte Blitz- und Gewittereffekte direkt am Scheinwerfer.